

	<p>Objekt: Freiberg, Am Mühlgraben/Ecke Bäckergäßchen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Dauerleihgabe Fotokinoverlag</p> <p>Inventarnummer: MOFK07922</p>
--	---

Beschreibung

Diese Aufnahme des Freiburger Fotografen Karl August Reymann (Sohn des Karl Heinrich Reymann) zeigt einen Blick vom Bäckergäßchen in die Straße Am Mühlgraben. Der Gebäudekomplex wie er auf dieser Aufnahme um 1910 zu sehen ist, ist heute so nicht mehr erhalten. Einzig das Gerberhaus am rechten Bildrand kann man heute noch besuchen. Der charakteristische Bau mit vorkragendem Obergeschoss und Steildach stammt aus dem 18. Jahrhundert und ist baugeschichtlich, sozialgeschichtlich und stadtentwicklungsgeschichtlich bedeutend.

Der Nachlass von Karl August Reymann, darunter circa 2000 Glasnegative, befindet sich seit 1946 im Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg.

Grunddaten

Material/Technik:	Bromsilbergelatine
Maße:	Bildgröße: 116 x 160mm; Photopapiergröße: 129 x 180 mm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1910
	wer	Karl August Reymann (1879-1945)
	wo	Freiberg (Sachsen)

Schlagworte

- Altstadt
- Gerberei
- Kind

Literatur

- Fotokinoverlag Leipzig (1947-1991): Fotografie : Zeitschrift für kulturpolitische, ästhetische und technische Probleme der Fotografie. Leipzig, Heft 12/1984
- Galinsky, Gunther (Hrsg.) (1988): Reymann, Fotodokumentaristen der Bergstadt Freiberg 1865-1945. Leipzig, S. 46